



Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Füllen Sie diesen Antrag (ohne die grau unterlegten Felder) in Druckbuchstaben aus. Bitte beachten Sie die "Hinweise zum Ausfüllen des Antrages auf Leistungen für Bildung und Teilhabe" auf der Rückseite.

Jobcenter Rhein-Erft Frechen	Tag der Antragstellung	Eingangsstempel
Aktenzeichen _____		

 (Familienname, Vorname der Antragstellerin/des Antragstellers) Anschrift

A. Persönliche Daten zur/zum Leistungsberechtigten (in der Regel das Kind)

Name, Vorname und Geburtsdatum

Die/Der Leistungsberechtigte besucht eine allgemein-/berufsbildende Schule Kindertageseinrichtung

Burgschule

Im Klarenpesch 12-14, 50226 Frechen

Name der Schule/Einrichtung

Anschrift der Schule/Einrichtung

Es werden folgende Leistungen für Bildung und Teilhabe beantragt:

- für eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung
Bitte legen Sie eine Bestätigung der Schule bzw. Kindertageseinrichtung über Art, Dauer und Kosten der Fahrt vor.
- für mehrtägige Klassenfahrten / Gruppenfahrten der Schule/Kindertageseinrichtung
Bitte legen Sie eine Bestätigung der Schule bzw. Kindertageseinrichtung über Art, Dauer und Kosten der Fahrt vor.
- für persönlichen Schulbedarf
Bitte fügen Sie eine aktuelle Schulbescheinigung über den Besuch bei, wenn die/der Leistungsberechtigte NICHT zwischen 7 und 14 Jahre ist.
- für Schülerbeförderung
Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter B.
- für eine ergänzende angemessene Lernförderung
Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter C und reichen Sie die von der Schule ausgefüllte Anlage „Lernförderbedarf“ ein.
- für gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule oder Kindertageseinrichtung
Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter D.
- zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Aktivitäten in Vereinen, Musikunterricht, Freizeiten, usw.)
Soweit bereits bekannt, machen Sie bitte ergänzende Angaben unter E.

B. Ergänzende Angaben zur Schülerbeförderung

- Für die unter A genannte Person entstehen Kosten für den Schulweg in Höhe von _____ Euro monatlich
- Für die unter A genannte Person wird ein Zuschuss von Dritten (z.B. Land, Kreis, Stadt) zu den
Beförderungskosten in Höhe von _____ Euro monatlich gewährt.
Bitte fügen Sie entsprechende Nachweise bei (z.B. Bescheid/Rechnung/Quittung)

C. Ergänzende Angaben zur Lernförderung

Für die unter A genannte Person werden durch das zuständige Jugendamt Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe erbracht

Ja Nein

D. Ergänzende Angaben zum Mittagessen in der Schule/Kindertageseinrichtung

- Die unter A. genannte Person nimmt regelmäßig in der Schule am gemeinschaftlichen Mittagessen teil.
- Die unter A. genannte Person besucht im Zeitraum _____ bis _____ eine Kindertageseinrichtung
und nimmt im Monat an _____ Tagen am gemeinschaftlichen Mittagessen teil.
Bitte fügen Sie einen Nachweis über die monatlichen Kosten bei.

Bitte wenden

E. Ergänzende Angaben zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

Die unter A. genannte Person nimmt im Zeitraum _____ bis _____ an folgenden Aktivitäten teil:

Aktivität/ Vereinsmitgliedschaft

Name und Anschrift des Anbieters/Vereins

Die Kosten hierfür betragen _____ Euro

im Monat

im Jahr

Bitte fügen Sie einen Nachweis über die Kosten bei.

Ich versichere, dass alle Angaben zutreffend sind

Die Hinweise zum Datenschutz (s.u.) habe ich zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum

Unterschrift
Antragstellerin/Antragsteller

Ort, Datum

Unterschrift der
gesetzlichen Vertreterin/
des gesetzlichen Vertreters

Wichtige Hinweise zum Datenschutz:

Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 bis 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen nach dem SGB II erhoben.

Hinweise zum Ausfüllen des Antrags auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Ein Anspruch besteht frühestens ab Beginn des Monats, in dem der Antrag gestellt wird.

Leistungen für Bildung können für Schüler bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres (SGB II; BKGG) bzw. des 18. Lebensjahres (SGB XII) beantragt werden, wenn diese eine allgemein- oder berufsbildende Schule besuchen und keine Ausbildungsvergütung erhalten.

Leistungen für Bildung und Teilhabe können auch für Kinder beantragt werden, die eine Kindertageseinrichtung besuchen. Unter dem Begriff "Kindertageseinrichtung" sind sowohl Kindergärten als auch alle anderen Formen der Kinderbetreuung bei Tagesmüttern oder ähnlichen Einrichtungen zu verstehen.

Die Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Punkt E) können nur für Kinder und Jugendliche erbracht werden, die noch nicht volljährig (unter 18 Jahre) sind.

Bitte geben Sie an, für welche Person die Leistungen beantragt werden. Mit dem Antrag können mehrere Leistungen beansprucht werden. Für jede Person ist ein eigener Antrag zu stellen.

Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung

Mit der Bewilligung werden die Kosten für alle eintägigen Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung bis zum Ende des Bewilligungszeitraums übernommen.

Klassenfahrten

Berücksichtigungsfähig sind sowohl Kosten für mehrtägige Fahrten der Schule im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen als auch entsprechende Fahrten von Kindertageseinrichtungen.

Schulbedarf

Berücksichtigungsfähig sind pauschal 70 Euro zum 01.08. bzw. Schuljahresbeginn und 30 Euro zum 01.02. eines jeden Jahres bzw. zu Beginn des 2. Schulhalbjahres. Wenn für das Kind Leistungen nach dem SGB II und SGB XII gezahlt werden und es zwischen 7 und 14 Jahre alt ist, brauchen Sie keinen Antrag stellen. Für Wohngeld- und Kinderzuschlagsempfänger sind aber in jedem Falle Anträge erforderlich.

Schülerbeförderung

Berücksichtigt werden die für den Besuch der nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsgangs entstehenden Beförderungskosten, soweit diese nicht durch Zuschüsse Dritter gefördert werden.

Ergänzende angemessene Lernförderung

Bitte fügen Sie dem Antrag den vom Klassen-/Fachlehrer ausgefüllten Vordruck "Lernförderung" bei. Ein Bedarf kann nur berücksichtigt werden, wenn eine notwendige Lernförderung nicht bereits im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe über das Jugendamt aufgrund besonderer Fallgestaltungen (z. B. gesundheitliche Gründe) erfolgt.

Gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule/Kindertageseinrichtung

Bitte bestätigen Sie durch Ankreuzen, dass die Schülerin/der Schüler regelmäßig am gemeinschaftlichen Mittagessen teilnimmt. Die Angaben zu den Kosten und der durchschnittlichen Inanspruchnahme sind erforderlich, um den Bedarf korrekt zu ermitteln.

Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

Soweit Aktivitäten bereits ausgeübt werden oder geplant sind, machen Sie bitte entsprechende Angaben. Als Nachweis kann eine Zahlungsaufforderung, ein Mitgliedschaftsvertrag oder eine schriftliche Bestätigung des Anbieters/Vereins über die Kosten dienen.